



Priorität 1

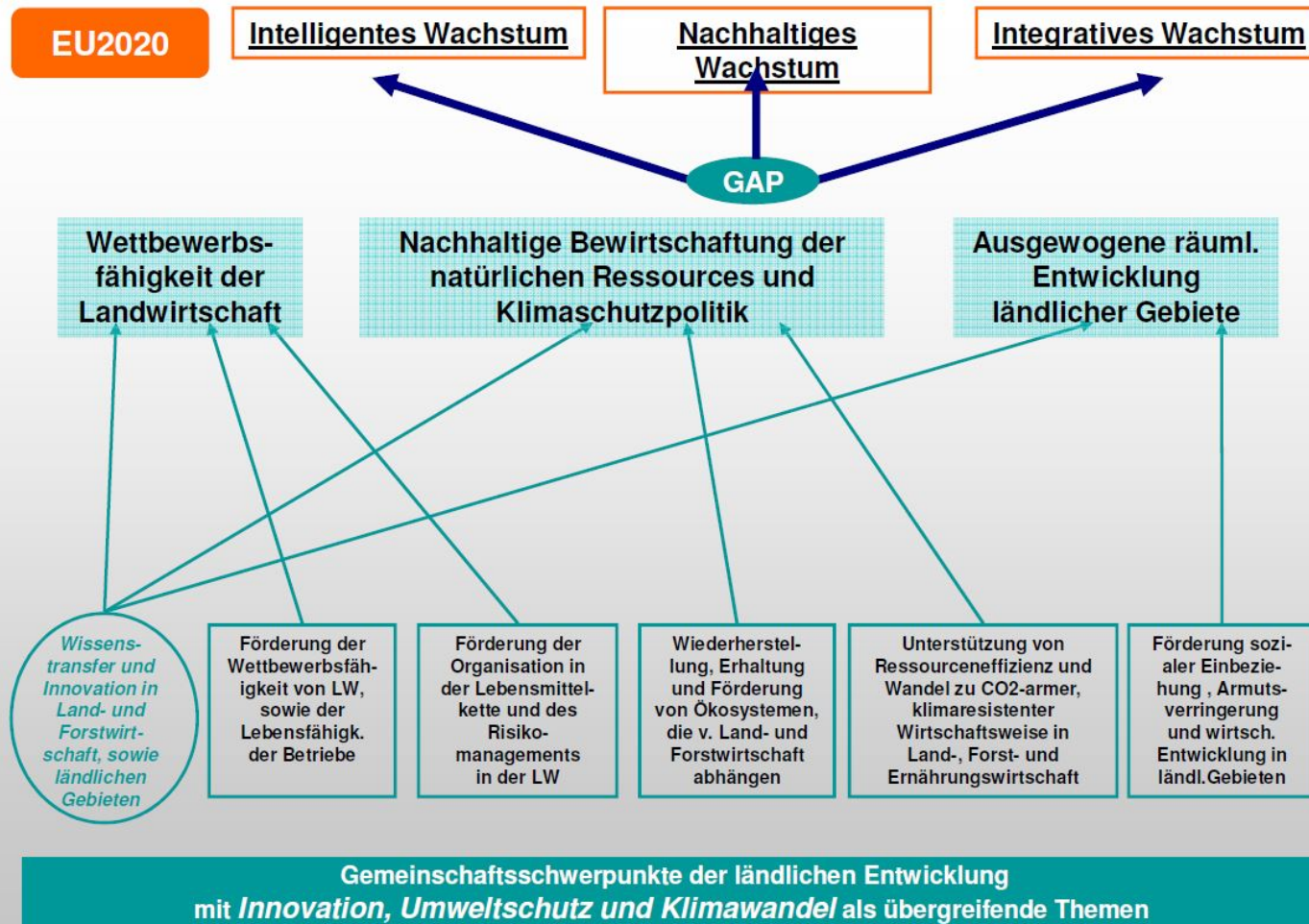
Innovations- und Wissenstransfermaßnahmen

Die unterstützende Wirkung beim Erreichen von
Entwicklungszielen der Prioritäten 2 bis 6
und auf Querschnittsmaterien

Evaluierungspaket A

Sophie Pfusterschmid
Sigrid Egartner
Bundesanstalt für Agrarwirtschaft

Bedeutung von Wissenstransfer und Innovation zur Erreichung der Ziele von EU 2020, GAP und LE



Priorität 1 – Wissenstransfer und Innovation

Schwerpunkt- bereich	Artikel	Maßnahmen und Vorhabensarten		
1A	Art. 15 Beratung, Betriebsführung und Vertretungsdienste	M02	2.1.1	Inanspruchnahme von Beratungsleistungen
			2.3.1	Kompetenzfeststellung & Zertifizierung von Beratungskräften
1B	Art. 35 Zusammenarbeit	M16	16.1.1	Unterstützung beim Aufbau und Betrieb operationeller Gruppen der EIP für landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit
			16.2.1	Unterstützung bei der Entwicklung neuer Erzeugnisse, Verfahren und Technologien der Land-, Ernährungs- und Forstwirtschaft
1C	Art. 14 Wissenstransfer und Informations- maßnahmen	M01	1.1.1	Begleitende Berufsbildung, Fort- und Weiterbildung zur Verbesserung der fachlichen Qualifikation
			1.2.1	Demonstrationsvorhaben, Informationsmaßnahmen
			1.3.1	Austauschprogramme und Betriebsbesichtigungen

Herausforderung

Horizontale Maßnahmen / Querschnittsthemen

Maßnahmen sind Priorität 1 zugeordnet und werden über Schwerpunkte 2A bis 6C umgesetzt und aufgeteilt.

Umsetzung und Aufteilung auf Schwerpunkt 2A bis 6C ist ersichtlich im Indikatorplan. Endsumme der Aufteilung ist die Gesamtsumme der Priorität 1.

In Schwerpunktbereichen 1A, 1B und 1C werden Gesamtziele der Maßnahmen angeführt.

Evaluierungsfragen Priorität 1 – 2017 & 2019

- **Auf Ebene der Schwerpunktbereiche**

In welchem Umfang wurden durch die Interventionen im Rahmen des Programms zur Entwicklung des ländlichen Raums...

Frage 1 ...die **Innovation, die Zusammenarbeit und der Aufbau der Wissensbasis** im ländlichen Raum gefördert?

Frage 2...**Verbindungen zwischen Landwirtschaft, Nahrungsmittelerzeugung und Forstwirtschaft sowie Forschung und Innovation**, unter anderem zu dem Zweck eines besseren Umweltmanagements und einer besseren Umweltleistung, **gestärkt**?

Frage 3 ...das **lebenslange Lernen und die berufliche Bildung** in der Land- und Forstwirtschaft gefördert?

Evaluierungsfragen Querschnittsthema Innovation – AIR 2019 (1)

- **Auf Ebene der Schwerpunktbereiche**

Fragen 1 und 2 (bereits dargestellt)

- **Auf Ebene des Nationalen Netzwerks für den Ländlichen Raum (Netzwerk Zukunftsraum Land)**

Frage 21 **In welchem Umfang** hat das **Nationalen Netzwerk für den Ländlichen Raum** dazu beigetragen, die in **Art. 54 (2) der EU VO 1305/2013 festgelegten Ziele zu erreichen**. *(Art. 54 (2) d) Förderung von Innovation in Landwirtschaft, Lebensmittelproduktion, Forstwirtschaft und ländlichen Räumen)*

Evaluierungsfragen Querschnittsthema Innovation – 2019 (2)

- **Auf Ebene der EU Ziele**

In welchem Umfang hat das Programm zur Entwicklung des ländlichen Raums...

Frage 23 ...dazu beigetragen, **das EU 2020-Ziel zu erreichen, 3 % des EU-BIPs in Forschung und Entwicklung und Innovation zu investieren.**

Frage 30 ...zur **Förderung von Innovationen** beigetragen?

Evaluierungsbericht 2017 – M02 Beratung

- Bisher national gefördert, Förderung im Rahmen des LE-Programms erst 2017 angelaufen
- Grundlage für die Evaluierung: jährlicher Beratungsbericht aller Beratungsanbieter, Auswertungen der AMA-Datenbanken

Evaluierungsbericht 2017 – M16 EIPs

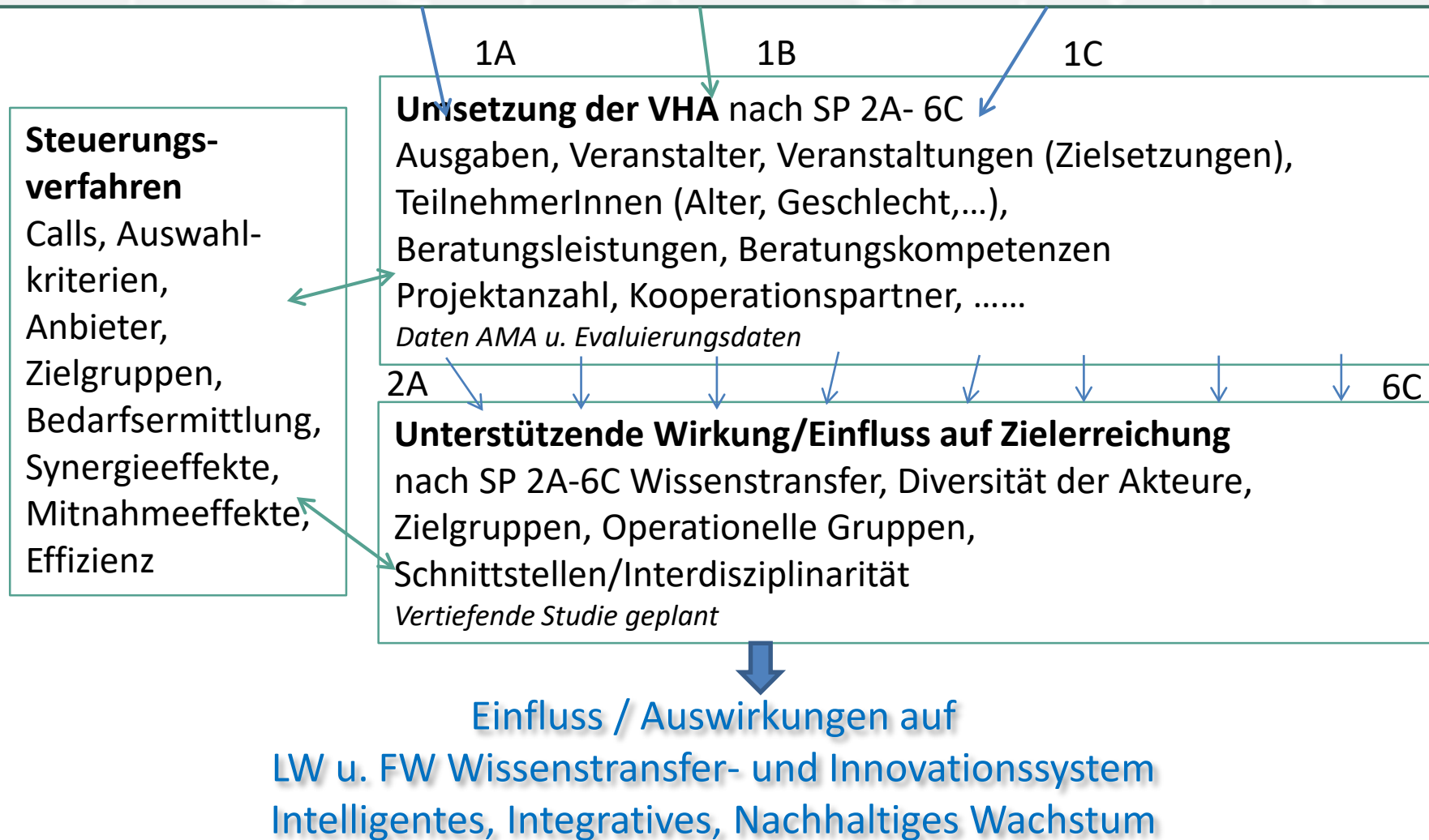
- Auswertung AMA-Datenbanken, inhaltliche Analyse der Unterlagen zu den OGs und EIP-Projekten, ExpertInnen-gespräche
- Auswertung nach
 - Anzahl der gegründeten OGs und unterstützten EIPs
 - Anzahl und Art (Sparten) der Kooperationspartner, Anzahl der unterstützten landwirtschaftlichen Betriebe
 - Zuordnung zu Schwerpunktbereichen (Haupt- und Nebenschwerpunkte)

Evaluierungsbericht 2017 – M01 Bildung

- Auswertung der AMA-Datenbanken; EUROSTAT Farm Structure Survey (CCI 24); Ergebnisse vorhandener Evaluierungsstudien
- Auswertung nach
 - Öffentliche Ausgaben gesamt und zugeordnet nach Schwerpunktbereichen (SPB)
 - Anzahl der Projekte und Zuordnung zu SPB
 - Anzahl der Schulungsteilnehmer und Zuordnung zu SPB
 - Fachliche Ausbildung der landwirtschaftlichen Betriebsführer

Ländliche Entwicklung – Priorität 1

260,3 Mio. € oder ca. 3% der Gesamtausgaben



Evaluierung der Wirkungen

- ❖ **TeilnehmerInnen:** Zufriedenheit, Anwendbarkeit, ...
Veränderungen/Auswirkungen auf betrieblicher Ebene,
- ❖ auf **regionaler Ebene**, in Bezug auf
Ziele/Bedarfe/Schutzgüter (SP 2A-6C)
- ❖ **Vergleichsgruppen** NichtteilnehmerInnen
u.a. Auseinanderhalten von Programmeffekten und
externen (wirtschaftliche) Entwicklungen
- ❖ Wie und welche Wirkungen der Beratungs- und Bildungsmaßnahmen
lassen sich ermitteln und mit welchen Methoden?
- ❖ Wie lässt sich die zeitliche Komponente von Veränderungsprozessen,
basierend auf Wissenstransfer, berücksichtigen?

Evaluierung des Prozesses / der Steuerung

- ❖ **Bedarfsermittlung, Auswahlkriterien und Calls**
- ❖ **Zielgruppen**
- ❖ **Synergieeffekte**
- ❖ **Bildungs- und Beratungsanbieter**
(Nicht geförderte Angebote und Nachteile für nicht-förderbare Akteure)
- ❖ **Mitnahmeeffekt**
- ❖ **Wie werden Empfehlungen der Evaluierung berücksichtigt?**

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT



Weitere Informationen gerne unter:
sophie.pfusterschmid@awi.bmnt.gv.at und sigrid.egartner@awi.bmnt.gv.at